

## Medizin- und Gesundheitswesen – Forschung und Entwicklung

Hochschule Niederrhein entwickelt Bodyvision

Neues Patent erfüllt erstmals sämtliche Anforderungen und Klassifikationen

Bodyvision, Mönchengladbach, im August 2022

Bodyvision, Innovationsschmiede für textile Lösungen, stellt gemeinsam mit seinem Partner seine Forschungs- und Entwicklungsergebnisse für vielfältige Schutzmöglichkeiten bezüglich Inkontinenz und Feuchtigkeitsmanagement im Allgemeinen vor. Als Resultat werden Produkte präsentiert, die auf einem Patent (zum Patent angemeldet) basieren, das erstmals sämtliche relevante Anforderungen des Medizin- und Gesundheitswesens erfüllt. Patente, Klassifikationen, Zertifizierungen und Leistungen im Detail: <https://www.bodyvision.tech/patents>.

Die Funktionsfläche wurde entwickelt in Kooperation mit dem Forschungsinstitut für Textil und Bekleidung (FTB) der Hochschule Niederrhein in Mönchengladbach.

Nach vier Jahren der Forschung und Entwicklung wurde die textile Fläche zum Patent angemeldet: Auf dieser Basis entwickelt man nun Produkte und Lösungen für unterschiedliche Industriezweige. Dazu gehören: Kliniken und Krankenhäuser, Funktionsunterwäsche, Sport- und Arbeitskleidung, Militär, Tierzubehör, Transport und Automotive.

### Informationen zur Hochschule Niederrhein

Der Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik der Hochschule Niederrhein mit dem angegliederten Forschungsinstitut Textil und Bekleidung (FTB), verbindet die Ausbildung von Fachkräften mit anspruchsvollen Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten.

### Informationen zu Bodyvision

Das ehemalige Start-up und heutige Forschungsunternehmen Bodyvision ist aus dem 2017 gegründeten Forschungsinstitut Medimalsystem Protect24 (MSP24) hervorgegangen, die Umfirmierung erfolgte im August 2021.

Im Zuge jahrelanger Vorarbeiten entwickelte MSP24 eine innovative und revolutionäre einlagige Fläche mit mehrschichtiger Bindungskonstruktion, die eine hohe Saugfähigkeit und Auslaufsicherheit ausweist und umweltfreundlich und effizient zu produzieren ist.

Zielsetzung ist es, Bodyvision national und international zur führenden Technologie im Bereich Feuchtigkeitsmanagement, zum Beispiel für Inkontinenz und artverwandte Einsatzgebiete, zu entwickeln.

### Bildunterschrift

Gebündeltes Know-how – direkt von der Hochschule Niederrhein: Towela Chisi (links) und Nora Winter (rechts) leiten die Forschung und Entwicklung, Laborassistentin ist Sakshi Chaudhary.

### Zur Veröffentlichung: Kontakte und Infos

<https://www.hs-niederrhein.de>

<https://www.bodyvision.tech>